

öffentlich

Produkt	1.06.01.01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
Produktgruppe	1.06.01	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
Produktbereich	1.06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Amt/Geschäftszeichen	Datum	Vorlagennummer
51 / 513 / boe	09.01.2012	BV/12/1511

▼ Beratungsfolge	▼ Sitzungstermin
1. Kinder- und Jugendhilfeausschuss	06.02.2012

Tagesordnungspunkt/Betreff

Jugendhilfeplanung
hier: Fortschreibung des Kindertagesstättenbedarfsplanes

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss beschließt:
<ol style="list-style-type: none"> 1. Die aus der Anlage ersichtlichen Gruppenstrukturen nach dem Kinderbildungsge- setz werden für das Kindergartenjahr 2012/2013 als bedarfsgerecht festgesetzt. 2. Die Versorgung der Kinder bis 2 Jahre wird ergänzend durch Tagespflege sicher- gestellt.

Beratungsergebnis						
					Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> laut Beschluss- vorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (Rückseite)

Begründung1. Sachverhalt

Die Kindertagesstättenbedarfsplanung ist Bestandteil der Jugendhilfeplanung des örtlichen Trägers der Jugendhilfe.

Als Anlage beigefügt ist daher die Fortschreibung für das Kindergartenjahr 2012/2013.

2. Ziel: Was soll für welche Zielgruppe erreicht werden?

Die Tagesstättenbedarfsplanung dient der Feststellung des Bestands an Einrichtungen, der Ermittlung des Bedarfs sowie der Planung zur Umsetzung von Vorhaben (§ 80 SGB VIII). Zielgruppe sind Kinder ab der Geburt bis zum Schuleintritt.

3. Leistungen/Prozesse: Was soll wie getan werden?

Siehe Punkt 2)

4. Ressourcen: Welcher Aufwand ist für die Umsetzung der Maßnahme erforderlich?**Personeller und finanzieller Aufwand**

5. Auswirkungen auf übergeordnete Ziele (Haushaltskonsolidierung, NKF, Familienfreundlichkeit, Raum für Jung und Alt, Unternehmerische Engagement, Natur und Sport). Falls ja: Welche?

Familienfreundlichkeit6. Wirtschaftliche Auswirkungen:

Mittel für die Maßnahme lt. Haushaltsplan vorhanden: ja

nein.

Falls nein: - Mittel können aus der betroffenen Produktgruppe zur Verfügung gestellt werden nein

ja, Erläuterung: _____

- Die Maßnahme kann nur durch Inanspruchnahme von Mitteln aus nachstehenden Produktgruppen durchgeführt werden (ggf. üpl. gemäß § 83 GO):

In Vertretung

Dirk Brügge
Erster Beigeordneter

Anlage: Fortschreibung des Kindertagesstättenbedarfsplanes